

Zusatzqualifikation Plattdeutsch

Das Studienseminar Cuxhaven bietet seit 2007 im Rahmen des Vorbereitungsdienstes die Zusatzqualifikation Niederdeutsch an.

Worüm schall dat Plattdüütsche in de School?

Das Niederdeutsche – auch Plattdeutsche – ist in bestimmten Gegenden Niedersachsens, so auch im Gebiet des Landkreises Cuxhaven, eine lebendige Sprache, die bei der Arbeit und im privaten Bereich verstanden und gesprochen wird, wenn auch zunehmend primär von der älteren Generation.

Das gesellschaftliche Leben und die kulturelle Geschichte unserer Region sind durch das Niederdeutsche stark beeinflusst worden. So existieren seit Jahren an vielen Schulen Aktivitäten, um Kinder und Jugendliche an das Plattdeutsche heranzuführen oder sie im Gebrauch dieser Regionalsprache anzuleiten und zu stärken.

Niedersachsen hat sich für die Aufnahme der niederdeutschen Sprache in die „Europäische Charta für Regionalsprachen und Minderheitensprachen“ ausgesprochen, um den Wert der sprachkulturellen Vielfalt zu unterstreichen. Durch das KC Deutsch und den Erlass zur Förderung der niederdeutschen Sprache wird die plattdeutsche Sprache im schulischen Kontext legitimiert.

Die unterrichtliche Begegnung mit dem Niederdeutschen trägt dazu bei, Schülerinnen und Schüler zu befähigen, die Sprache und Kultur unserer Region in das eigene Lebensbewusstsein einzubeziehen. Methodisch-didaktisch fundiert angeleitet, können Heranwachsende somit beispielhaft erfahren, in welcher Form die plattdeutsche Sprache in ihrem alltäglichen Umfeld auftritt (z.B. niederdeutsch sprechende Personen in der Familie, in der Nachbarschaft, Texte in der Presse, im Rundfunk, Fernsehen, Theater, in der Kirche, im Landtag, in Straßen- und Ortsnamen).

Plattdeutsch lebt in Heimatvereinen, Ortsgemeinden, Ratssitzungen, bei Bräuchen und Festen und in den Theatergruppen, egal ob Laienspiel oder professionell wie das Ohnsorg-Theater.

Untersuchungen zufolge, kann die schulische Vermittlung des Plattdeutschen zudem den Zugang und das Erlernen von Fremdsprachen erleichtern sowie das Repertoire der sprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten grundsätzlich erweitern.

Trotz dieser Erkenntnisse, Verpflichtungen und Anregungen findet das Plattdeutsche im Unterrichtsangebot allgemeinbildender Schulen oftmals nur geringe Berücksichtigung und beschränkt sich in der Regel auf wenige, eher punktuelle Anlässe wie Lese- und Theaterwettbewerbe und Schulfeiern mit einem plattdeutschen Lied oder Gedicht. Die Zahl der des Plattdeutschen mächtigen Lehrerinnen und Lehrer nimmt zudem stark ab.

Wat mutt ik doon för de Schien?

Damit der Gefahr, dass die Kenntnis und der Gebrauch dieser Regionalsprache wie auch der kulturelle Reichtum verloren gehen, rechtzeitig begegnet werden kann, wurde die Zusatzqualifikation Plattdeutsch im Studienseminar Cuxhaven eingeführt.

Für den Erhalt der Zertifizierung „Zusatzqualifikation Niederdeutsch“ müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- 10 zweistündige Seminarveranstaltungen (jeden Monat ein Seminar)
- Mindestens 10 Stunden Plattdeutschunterricht als eigenverantwortlichen oder betreuten Unterricht in der Schule
- Ein Unterrichtsbesuch inklusive eines kleinen Entwurfs
- Kolloquium (Gespräch über Inhalte der Seminare; Theorie-Praxis-Verknüpfung)

Wat lehrn ik bi dat Seminar?

Die Themen der Seminare sind recht vielfältig und werden unter anderem auch auf die Bedürfnisse der Anwärterinnen und Anwärter abgestimmt. Unterschiedliche Themen werden behandelt:

- Lautgerechtes Sprechen und Lesen niederdeutscher Texte
- Vorbereitung auf den plattdeutschen Vorlesewettbewerb in der Schule
- Mündliche Kommunikationsformen des Plattdeutschen (Alltagswörter, Redewendungen verstehen, aussprechen und in konkreten Sprechsituationen anwenden können, Lehreranweisungen)
- Linguistisches Basiswissen der niederdeutschen Sprache
- Kenntnis ausgewählter plattdeutscher Sprüche, Reime, Redensarten, Gedichte und Texte
- Darstellendes Spiel am Beispiel niederdeutscher Theaterstücke und Sketche
- Vorbereitung auf den plattdeutschen Theaterwettbewerb
- Analyse regionaler Medien (Tageszeitung, Rundfunk, Fernsehen), Schulbücher und der neuen Medien (Internetrecherche)
- Plattdeutsche Sprachspiele für den Klassenraum und den Pausenhof

- Wortschatzerweiterung durch Rätsel, Arbeitsblätter und Sprachspiele
- Plattdeutsche Lieder (u.a. Kinderlieder, Rapsongs, Shantys)
- Plattdeutsche Weihnachten
- Platt-Projekte (Postkarten, Werbung, Hörspiele, Kunstführungen, Filme)
- Erlasse und curriculare Vorgaben, Erwerb der Auszeichnung „Plattdeutsche Schule“

Wat för'n Vördeel heff ik vun disse Tosatzqualifikation?

- Vorteile bei der Bewerbung an einer Schule nach dem Vorbereitungsdienst, da viele Schulen ein hohes Interesse an einem plattdeutschen Unterrichtsangebot haben
- Erweiterung der eigenen sprachlichen Kompetenz und des plattdeutschen Wortschatzes
- Erweiterung der Fach- und Methodenkompetenz, nicht nur für den Plattdeutschunterricht
- Neue Kontakte knüpfen und Teil eines Netzwerkes werden
- Förderung der regionalen Identität
- Arbeiten und Austausch im Team
- Keine Benotung
- Spaß

Ik freu mi op een Besöök vun di un grööt vun Harten.

Meik Horeis

Fachseminarleiter Niederdeutsch

